

DER WINTER IST VORBEI, DIE FLUGSAISON 2007 BEREITS GESTARTET



Vor dem ersten Alleinstart in der neuen Saison macht jeder Pilot zunächst einen Checkflug mit Fluglehrer.

Darauf hatten wir in der vergangenen Jahren immer wieder vergeblich gehofft: Pünktlich noch am gleichen Tag unseres Jahrsbriefings, das immer am ersten Sonntag im März stattfindet, die ersten Flugzeuge aufzubauen und in die Frühlingsluft zu starten. Dieses Jahr nun endlich war das Fluggelände bereits am Briefingsonntag ausreichend trocken und so startete am frühen Nachmittag unsere ASK21 zum ersten Flug der Saison 2007.

Obligatorisch machen zu Saisonbeginn alle Piloten - auch die erfahrensten - einen Checkflug mit einem Fluglehrer bevor sie wieder alleine ins Cockpit steigen. Um auch wieder Passagiere mit ins Flugzeug nehmen zu dürfen, müssen erst drei weitere Trainingsflüge absolviert werden. Daher kann es an den ersten ein bis zwei Flugtagen im Jahr etwas zu Engpässen bei Passagierflügen kommen.

Aber natürlich freuen wir uns immer über interessierte Mitflieger und auch über 'Zaungäste' die ein wenig bei uns auf dem Platz verweilen und zuschauen möchten.

UNSER NEUES FLAGGSCHIFF DIE LS8-18ST IST DA

Es hat mal wieder reibungslos geklappt. Im Januar fand sich, wie im SegelFLUGBLATT 12/06 angekündigt und erhofft, ein Käufer für unsere 'alte' LS8 D-2842. Damit waren die letzten Unwägbarkeiten für die Anschaffung unseres neuen Flaggschiffes, der LS8-18st, beiseite geräumt und pünktlich zum Saisonbeginn konnten wir den neuen Flieger in Bruchsal bei DG-Flugzeugbau entgegen nehmen. Die neue LS8-18st ist mit einer Spannweite von 18m nun der größte Einsitzer in unserer Flotte und besitzt, das ist ein weiteres Highlight, ein einklappbares Hilfstriebwerk mit dem auch nach abendlichem Thermikende eine sichere Heimkehr von Überlandflügen gewährleistet ist. Um Mißverständnissen gleich vorzubeugen: selbständig Starten kann das Flugzeug mit diesem Antrieb nicht. Dazu ist die Leistung zu gering. Es gibt aber, dies sei nur am Rande erwähnt, andere Typen, die das durchaus können. Die Segelflugleistung der LS8-18st toppt mit einer Gleitzahl von 48 (d.h. aus 1km Höhe kann man ohne Thermikeinfluss 48km weit gleiten) sogar unsere bisherige 'Gleitbombe' den Duo-Discus.



Unser neues Flaggschiff die LS8-18st hat 18m Spannweite und ein Klapptriebwerk

Wie heiß begehrt der neue Flieger ist sieht man auch daran, dass, kaum da, er auch schon wieder weg ist: Zum alpinen Segelfliegen in Gap (Südfrankreich). Nicht einmal Zeit zum fotografieren für das SegelFLUGBLATT war. So entstanden beigefügte Bilder brandaktuell und per e-Mail übermittelt direkt in Gap.

AERO 2007: MARKDORF WIRD WIEDER MESSEFLUGPLATZ FÜR ULs UND MOTORSEGLER



Regel Flugbetrieb: Markdorf wird während der Aero 2007 zum Messeflugplatz

Nach den guten Erfahrungen bei den beiden vergangenen Aero-Messen wird unser Flugplatz in Markdorf während der Aero 2007 vom 19. bis 22. April wieder Messeflugplatz für Ultraleicht Flugzeuge und Motorsegler

Durch diese Maßnahme wird während der Messetage der hoch frequentierte Flughafen Friedrichshafen entlastet.

Bei gutem Wetter erwarten wir pro Messetag bis zu 40 Flugzeuge auf unserem Gelände.

Wer sich das bunte Treiben ansehen möchte ist an diesen Tagen herzlich auf unser Fluggelände eingeladen.